

8. Bericht 2013/14 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 3. KW (13. – 19.01.2014)

Das Wetter im nördlichen Ostseeraum wurde in der vergangenen Woche durch ein Hochdruckgebiet über Nordskandinavien bestimmt. An den Küsten des Bottnischen, Finnischen und Rigaischen Meerbusens herrschte mäßiger bis sehr strenger Frost vor. Die Eisbildung in allen Küstenbereichen, sowie in der Bottenvik und Norra Kvarken auch auf See, hat sich bei schwachen nördlichen bis östlichen Winden weiter fortgesetzt und zum Ende der Woche intensiviert.

Aktuelle Eislage (19./20.01.2014)

Bottnischer Meerbusen: An der Küste der *Bottenvik* sind die Schären zwischen Bjuröklubb und Oulu mit 15-35 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt nördlich von 65° N und weiter südlich entlang der Küsten zusammenhängendes 10-30 cm dickes Eis, 5-20 cm dickes ebenes Eis und Neueis vor. Der zentrale Bereich der Bottenvik ist noch eisfrei. In den Schären und Buchten von *Norra Kvarken* liegt bis zu 20 cm dickes Festeis oder ebenes Eis, außerhalb davon bildet sich Neueis. In den Schären und Buchten der *Bottensee* tritt dünnes ebenes Eis auf, außerhalb der finnischen Küste bildet sich Neueis. In den inneren Schären des *Schärenmeeres* liegt dünnes Eis oder Neueis. Der nördliche Ängermanälv ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt.

Finnischer Meerbusen: In den nördlichen Schären und in den Buchten an der Südküste kommt dünnes Eis, Neueis und Eisbildung vor. Die innere Vyborg Bucht ist mit etwa 10 cm dickem Festeis bedeckt. In den Häfen von Sankt Petersburg und weiter westwärts bis zur Länge vom Leuchtturm Sommers liegt sehr dichtes 5-10 cm dickes Eis. Anschließend treibt bis zur Länge von Hogland lockeres Neueis und heller Nilas.

Rigaischer Meerbusen: In der Pärnubucht und im Moonsund kommt dünnes Eis, Neueis und Eisbildung vor. Im Hafen von Riga, im Fahrwasser Riga – Mersrags und in der Irbenstraße tritt stellenweise Neueis auf.

Mittlere und Nördliche Ostsee: Im Hafen von Klaipėda kommt lockeres Neueis vor. Im Kurischen Haff und im Nordteil des Frischen Haffs liegt dünnes Eis oder Neueis.

Vänernsee: In geschützten Buchten kommt Neueis und Eisbildung vor.

Mälarsee: Im Westteil kommt 5-15 cm dickes ebenes Eis, sonst in geschützten Buchten Neueis und Eisbildung vor.

Saimaa See: Mit 5-25 cm dickem Eis bedeckt, im Saimaa Kanal tritt 5-15 cm dickes zerbrochenes Eis auf.

Eisbrechereinsatz: 2 finnische und 2 schwedische Eisbrecher unterstützen die Schifffahrt in der nördlichen Bottenvik, 3 russische Eisbrecher im östlichen Finnischen Meerbusen. 3 finnische Eisbrecher arbeiten auf dem Saimaa See.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für die Bottenvikhäfen Tornio, Kemi, Oulu, Raahe, Vaasa, Kokkola, Pietarsaari, Luleå, Karlsborg, Haraholmen und Skelleftehamn, für die Häfen Loviisa, Kotka und Hamina und Vyborg im Finnischen Meerbusen, für den westlichen Mälarsee und für den Saimaa See.

Aussichten für die 4. KW (20. – 26.01.2014)

Die Ostseeregion bleibt auch in der kommenden Woche unter Hochdruckeinfluss und im Zustrom sehr kalter Luft aus Ost und Nordost. Intensive Eisbildung im nördlichen Ostseeraum setzt sich weiter fort, Eisausdehnung und Eisdicke werden zunehmen. In der zweiten Wochenhälfte ist auch in den inneren Küstengewässern des südlichen Ostseeraumes mit Eisbildung zu rechnen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer